

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Als der Hochmeister des deutschen Ordens, Hermann von Salza, durch seine Ritter die Eroberung des heidnischen Preußens unternommen und vollführt hatte, wurde der Orden in zwey Gebiethen, das preußische und deutsche abgetheilt. Hermann als Hochmeister des Ordens von Kaiser Friedrich II. mit der Fürstenwürde beehrt, führte die Aufsicht über den ganzen Orden; das deutsche Gebieth wurde dem Deutschmeister untergeordnet, der seinen Sitz zu Mergentheim nahm. Die Besitzungen des Ordens in den verschiedenen Ländern wurden in Valleyen eingetheilt, und jede unter die Aufsicht eines Land-Comthurs gestellt, von denen eine Anzahl dem deutschen, die andere (wozu auch Oesterreich gehörte), dem preußischen Gebiethen einverleibt wurde.

Nach den Urkunden des im deutschen Hause zu Wien befindlichen Valley-Archives, II. Kasten, 2. Fasc., Nr. 58, 6. Stelle, sub miscell., folgt hier die Reihe der Herren Land-Commenthuren der ritterlichen deutschen Ordens Valleyen Oesterreich, wie deren Wappenschilde in der landcommendischen Pfarrkirche im deutschen Hause zu Wien, nach Anordnung des sel. Herrn Land-Commenthurs Guidobald Grafen von Starhemberg geordnet und aufgestellt worden sind:

Nr.	Nahmen	Jahr	Anmerkung.
1	Conrad von Osterna.	1247 und 1249	Nr. 14. Fasc. Großsonntag. Nr. 3. Fasc. Wien. Zugleich findet sich ein Ortoloph von Dreschkirchen, N. 3. Fasc. Wien. Auch 1263 Nr. 86. Fasc. Neustadt. Da dieser Ortoloph von Dreschkirchen als Commendator des deutschen Hauses in Oesterreich und Steyermark erscheint, mag er wohl nur Stellvertreter des jeweiligen Land-Commen- thurs gewesen seyn.